

New – 2004/III

berichte



Fotos: C. Ritter

„...die im Dunkeln
sieht man nicht“

Schattenlichter

Obdachlose machen Musik

Ein neues Projekt führt Obdachlose in Hamburg mit Hilfe der Musik wieder aus dem Schatten unserer Gesellschaft heraus. Als „Schattenlichter“ singen und musizieren sie in Hamburger Übergangwohnheimen. Über siebzig Männer sind mittlerweile dabei und überwinden auf diese Weise, so Projektinitiator Christian Ritter, soziale Schwierigkeiten.

Mit einer Besetzung von 7-15 Männern hat man auch bereits über 20 Mal vor Publikum gespielt. Die Schattenlichter bieten Musik zum Mitmachen und Rockmusik, teils bekannte Stücke neu textiert, wie zum Beispiel Ralph McTells Rockballade „Streets of London“ mit einem kritischen Text über Menschen auf „Hamburgs Straßen“. Den bisher größten Auftritt hatte die Band auf der traditionellen Obdachlosenweihnachtsfeier im Michel vor über 600 Gästen. Schirmherr des Schattenlichter-Projektes ist Michel-Hauptpastor Helge Adolphsen. Bei der Langen

Nacht der Kirchen spielte man in der Hauptkirche St. Georg.

Die Aktion Schattenlichter konnte mit einer Anschubfinanzierung vom Hamburger Spendenparlament ins Leben gerufen werden. Für die Zukunft strebt man finanzielle Unabhängigkeit an, u.a. durch vermehrte Auftritte und die Produktion einer CD. Die Schattenlichter benötigen hierfür dringend honorierte Auftrittsmöglichkeiten bzw. Sponsoren für Auftritte in sozialen Einrichtungen, die einen Auftritt selbst nicht bezahlen können, außerdem Spenden gebrauchter Musikinstrumente sowie einen Anhänger für den Transport des Bandequipments. In der Zukunft sollen weitere Musikprojekte mit obdachlosen Frauen und Jugendlichen entstehen.

Kontakt: Musikprojekt Schattenlichter, Projektleiter: Christian Ritter, Straßburger Str. 80, 22049 Hamburg. 040/ 41489366, schattenlichter@hamburg.de. pr